

Highway Class

# **SUPER 1900-3i**

## **RAUPENFERTIGER**



Maximale Einbaubreite 11,00 m  
Maximale Einbaukapazität 900 t/h  
Transportbreite 2,55 m

**PREMIUM** LINE

 [www.voegele.info](http://www.voegele.info)





## Kraftvoll, effizient und sparsam



**Der Raupenfertiger SUPER 1900-3i** gehört zur hochmodernen „Strich 3“-Maschinengeneration von VÖGELE. Sein einzigartiges Design, ergonomischer Bedienkomfort und hohe Leistungsfähigkeit bei minimalem Verbrauch zeichnen diese Maschine aus.

Bei der Entwicklung des Straßenfertigers lag ein besonderer Fokus auf den ökologischen, ökonomischen und ergonomischen Aspekten. Das VÖGELE EcoPlus Paket bewirkt beispielsweise eine signifikante Verringerung des Kraftstoffverbrauchs sowie der Schallemissionen.

Das VÖGELE Bediensystem ErgoPlus wurde für die „Strich 3“-Generation um eine Vielzahl zusätzlicher ergonomischer und funktionaler Features zu ErgoPlus 3 ergänzt. Die Fahrer-Bedienkonsole verfügt jetzt etwa über ein besonders großes Farbdisplay, das auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine brillante Darstellung bietet.

Zusätzlich erleichtern die Funktionen AutoSet Plus und PaveDock Assistant das Arbeiten mit dem Fertiger.

Der SUPER 1900-3i ist ein äußerst leistungsstarker Straßenfertiger, der sich für vielerlei Anwendungen bis zu Arbeitsbreiten von 11,00 m hervorragend eignet.



# Die Highlights des SUPER 1900-3i



**Raupenfertiger der Highway Class** mit großem Anwendungsspektrum bei Einbaubreiten bis 11,00 m

**Leistungsstarkes und sparsames Antriebskonzept** auch bei Volllastbetrieb und in allen Klimazonen

**Emissionsreduktionspaket VÖGELE EcoPlus** für eine signifikante Verminderung des Kraftstoffverbrauchs und der Schallemissionen

**Optimale Beschickung** dank großem Materialbehälter, gefedertem Abdruckbalken PaveDock und Kommunikationssystem PaveDock Assistant

**ErgoPlus 3 Bediensystem** mit zahlreichen Komfort- und Automatikfunktionen

**Alle Einbauböhlen** mit Hochverdichtungstechnologie kombinierbar



## Effizient und leistungsfähig bei kleinem Verbrauch



**Die treibende Kraft** des Highway Class Fertigers ist der leistungsstarke Sechszylinder-Dieselmotor mit 145 kW.

**Intelligentes Motormanagement** mit ECO-Stufe und das VÖGELE EcoPlus Emissionsreduktionspaket sorgen für geringen Dieserverbrauch und geräuscharmen Betrieb.

**Kleiner Input - maximaler Output**, alle Antriebskomponenten inklusive Drehstromgenerator werden über das zentrale Pumpenverteilergetriebe versorgt und arbeiten maximal effizient.

**Traktionsstarke Raupenfahrwerke** setzen die Antriebsenergie effizient in Vortrieb um.



# Zukunftssichere Antriebstechnik

**Drei Hauptkomponenten** bilden die Antriebseinheit des SUPER 1900-3i: der groß dimensionierte Mehrfeldkühler, ein moderner, flüssigkeitsgekühlter Dieselmotor und ein direkt am Motor angeflanshtes Pumpenverteilergetriebe.

Die treibende Kraft des VÖGELE Powerpacks ist der leistungsstarke Dieselmotor. Der Sechszylinder leistet bei 2.000 U/min 145 kW. Für viele Anwendungen ist aber schon die spritsparende ECO-Stufe ausreichend. Dabei stehen dem SUPER 1900-3i immer noch satte 140 kW zur Verfügung. Bei nur noch 1.700 U/min läuft die Maschine dann zudem besonders leise.

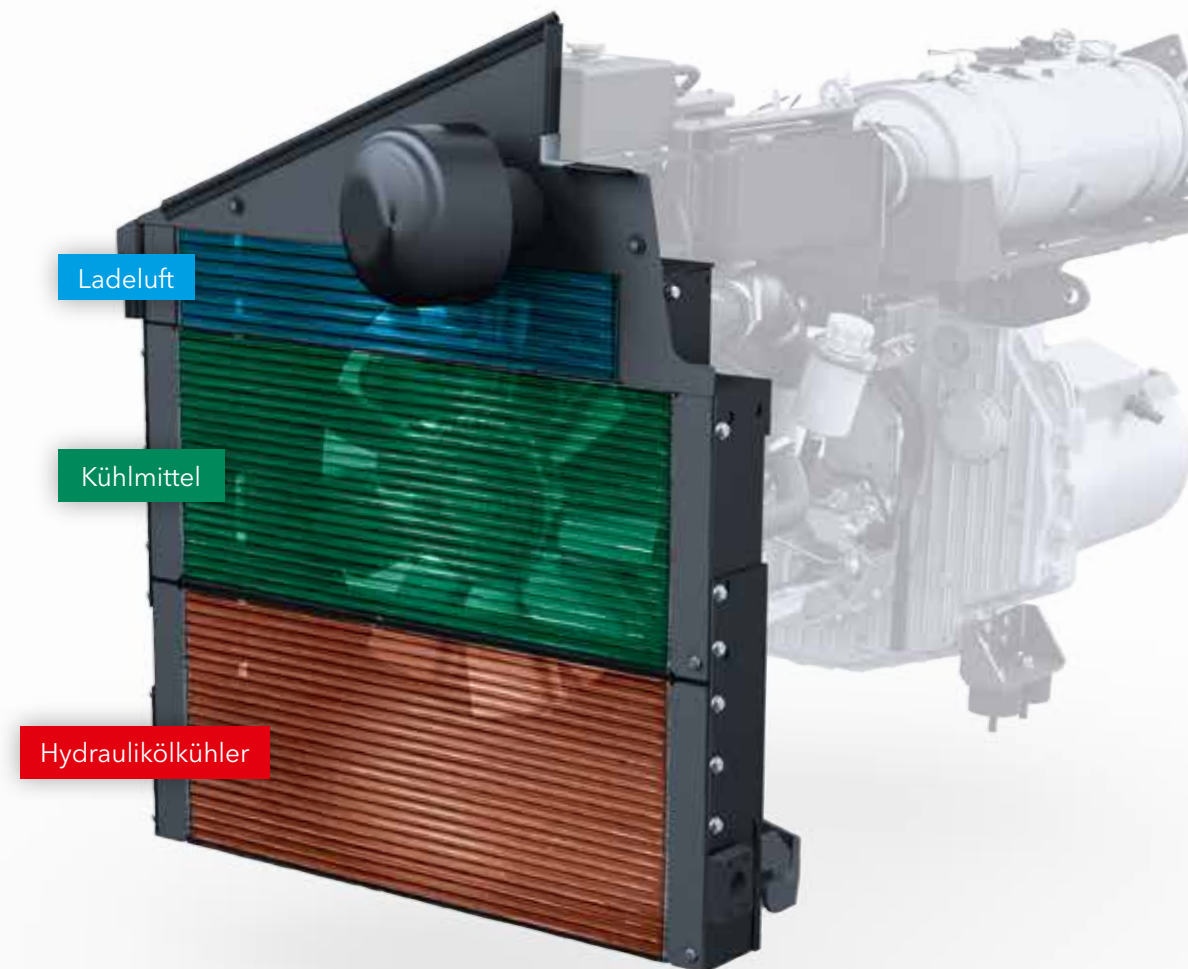
Ein groß dimensionierter Mehrfeldkühler sorgt dafür, dass die Antriebseinheit stets ihre volle Leistungsfähigkeit entfalten kann. Zusammen mit

der innovativen Luftführung und dem geregelten Lüfter werden die Temperaturen durchgehend im optimalen Bereich gehalten, was maßgeblich zur Langlebigkeit von Dieselmotor und Hydrauliköl beiträgt. Ein weiterer Vorteil: Die Maschine kann problemlos in allen Klimaregionen dieser Welt betrieben werden.

Alle hydraulischen Verbraucher werden direkt über das Pumpenverteilergetriebe mit Hydrauliköl versorgt. Dies hat den Vorteil, dass alle Pumpen und Ventile an einer Stelle zusammengefasst und somit für Wartungsarbeiten bestens zugänglich sind. Selbst der leistungsstarke Generator für die Bohlenheizung ist direkt am Pumpenverteilergetriebe angeflansht und dank integrierter Ölkühlung komplett wartungsfrei und sehr leise.



Die Antriebsstation des SUPER 1900-3i erfüllt mit einem Dieselpartikelfilter (DPF), einem Dieseloxydationskatalysator (DOC) und selektiver katalytischer Reduktion (SCR) zur Abgasnachbehandlung die strengen Richtlinien der europäischen Abgasstufe V und der US-Norm EPA Tier 4f.



Der groß dimensionierte Mehrfeldkühler ist in drei Bereiche unterteilt. Durch ihn werden die Ladeluft, die Kühlflüssigkeit des Motors und das Hydrauliköl auf optimaler Temperatur gehalten.

- » **Leistungsstarker** und sparsamer 6-Zylinder-Dieselmotor mit ECO-Modus.
- » **Für viele Anwendungen** ausreichende ECO-Stufe mit 1.700 U/min reduziert Betriebskosten und ermöglicht besonders leisen Betrieb.
- » **Der Motor** erfüllt dank einer ausgeklügelten Abgasnachbehandlung die strengen Richtlinien der europäischen Abgasstufe V und der US-Norm EPA Tier 4f.
- » **Ölgekühler**, leistungsstarker Generator mit Direktantrieb sorgt für ein schnelles und gleichmäßiges Aufheizen der Einbaubohle. Der Antrieb des Generators erfolgt bei der „Strich 3“-Generation direkt über das Pumpenverteilergetriebe und ist somit wartungsfrei.






# VÖGELE EcoPlus: Weniger ist mehr

Dass unsere **Straßenfertiger** den gültigen Emissionsrichtlinien entsprechen, ist uns längst nicht genug. Deswegen setzt das Maschinenkonzept der „Strich 3“-Generation auf umweltfreundliche maschinentechnische Innovationen und realisiert damit weniger Verbrauch, weniger Emissionen, weniger Kosten.

Eine dieser Innovationen ist das Emissionsreduktionspaket VÖGELE EcoPlus. Je nach Anwendung und Auslastung des Fertigers kann mit VÖGELE EcoPlus bis zu 25 % Kraftstoff

eingespart werden. Das bedeutet aber nicht nur eine erhebliche finanzielle Einsparung für den Unternehmer, sondern auch die Umwelt profitiert davon. Denn jeder gesparte Liter Treibstoff senkt den Ausstoß von Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

-  **25 % KRAFTSTOFFEINSPARUNG**
-  **25 % WENIGER CO<sub>2</sub>-AUSSTOSS**
-  **WENIGER SCHALLEMISSIONEN**



## Die technischen Innovationen

01



### Schaltbares Pumpenverteilergetriebe

Bei Stillstand des Fertigers werden alle Hydraulikpumpen für „Fahren“, „Fördern“ und „Verdichten“ automatisch abgeschaltet. Die Folge: weniger Kraftstoffverbrauch.



02

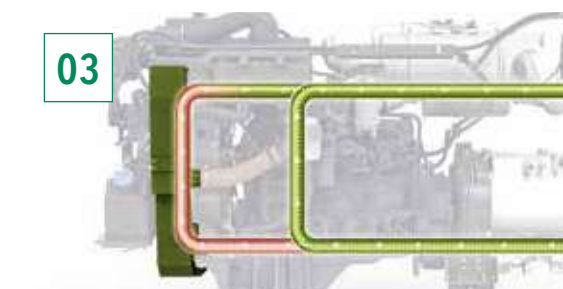


### Energieoptimierter Tamperantrieb

Der Tamperantrieb wird von einer Verstellpumpe gespeist. Sie fördert immer nur genau die Menge Öl, die für die jeweilige Tamperdrehzahl benötigt wird. Nicht mehr und nicht weniger.



03



### Geregelter Hydrauliköl-Temperaturkreis

Eine Bypass-Schaltung bringt das Hydrauliköl sehr schnell auf die optimale Betriebstemperatur. Das erlaubt ein schnelles und kraftstoffsparendes Arbeiten mit dem Fertiger.



04



### Drehzahl geregelter Lüfter

Der drehzahl geregelte Lüfter passt seine Drehzahl automatisch an Motorlast und Außentemperatur an. Diese Art des Antriebs spart Energie und verringert die Schallemissionen.





## Effiziente Umsetzung der Antriebsenergie

**Hochwertige hydraulische Einzelantriebe** sind wesentliche Komponenten unseres Antriebskonzeptes. Mit ihnen arbeiten unsere Fertiger auf hohem Leistungsniveau enorm wirtschaftlich.

Die Fahrtriebe sind direkt in den Turas integriert und erreichen so eine verlustfreie Umsetzung von Antriebsleistung in Arbeitsgeschwindigkeit.



» **Die Hydrauliksysteme** des Fahrtriebs, der Materialförderung und -verteilung sowie der Verdichtungsaggregate sind in unabhängigen geschlossenen Kreisen angelegt und erzielen dadurch den bestmöglichen Wirkungsgrad.

» **Das lange Raupenfahrwerk** sorgt durch eine große Bodenauflage für maximale Traktion. Somit ist ein konstanter Vortrieb auch in schwierigem Gelände gewährleistet.

» **Beständiger Geradeauslauf** und präzise Kurvenfahrt durch elektronisch geregelte Einzelantriebe in beiden Raupenfahrwerken.

» **Die robusten Raupenvorabstreifer** befreien die Fahrspur zuverlässig von Hindernissen. Mit der Option AutoSet Plus können die Vorabstreifer sogar hydraulisch angehoben und gesenkt werden.





## Beste Einbauqualität durch perfektes Materialmanagement



**Ein kontinuierlicher Materialfluss** ist für einen unterbrechungsfreien und qualitativ hochwertigen Einbau von sehr großer Bedeutung. Deshalb legen wir bei der Konzeption unserer Fertiger großen Wert auf ein professionelles Materialmanagement.

Eine einfache Bedienung und ein großes Maß an Übersichtlichkeit für die Einbaumannschaft stehen dabei stets im Fokus unserer Entwicklungen.

Mit dem PaveDock Assistant bietet VÖGELE eine innovative Lösung, um den Kommunikationsprozess zwischen Fertiger- und LKW-Fahrer bei Beschickungsvorgängen zu standardisieren und zu vereinfachen.



## Großer Aufnahmebehälter

Wie alle VÖGELE Fertiger kann auch der SUPER 1900-3i extrem sauber, sicher und zügig beschickt werden.

Die hydraulische Behälterfrontklappe (Option) sorgt dafür, dass die komplette Mischgutmenge in den Materialförderungsprozess eingebunden wird.

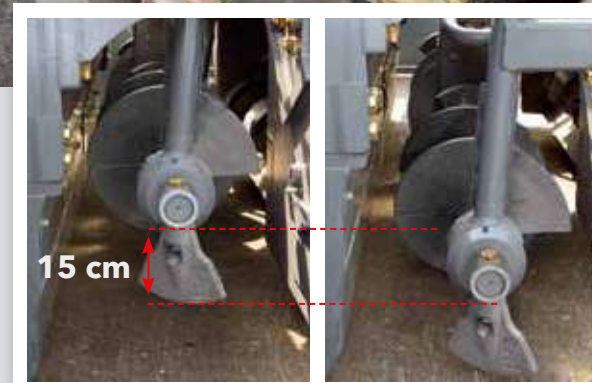
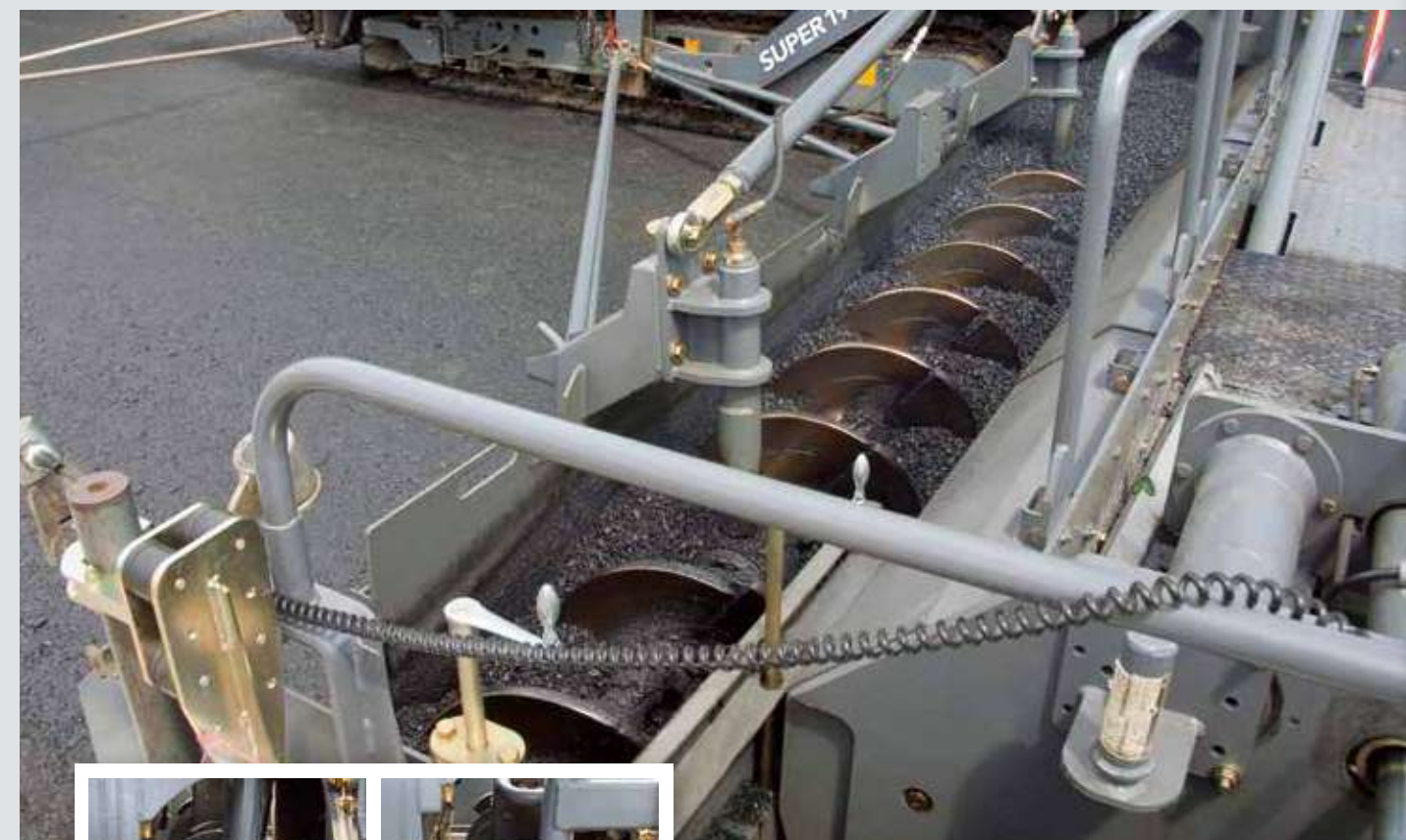


- » **Der große Aufnahmebehälter** bietet ein Fassungsvermögen von 14 Tonnen, wodurch selbst in schwierigen Beschickungssituationen, wie z. B. unter Brücken, ausreichend Mischgut für den Einbau zur Verfügung steht.
- » **Leichte Materialbeschickung** durch tief gezogene und breit ausladende Behälterwände sowie strapazierfähige Behälterfrontschürzen.
- » **Besonders breite** und pendelnd aufgehängte LKW-Abdruckrollen ermöglichen komfortables und ruckfreies Beschicken durch Mischgutfahrzeuge auch in Kurven.
- » **Zur Anpassung** an die unterschiedlichsten Mischgut-LKWs kann der pendelnd aufgehängte Abdruckbalken um 75 oder 150 mm nach vorne versetzt werden.

## Präzise Materialverteilung über die gesamte Arbeitsbreite

Die Höhenlage der Verteilerschnecken kann beim SUPER 1900-3i auch während des Betriebs stufenlos um bis zu 15 cm hydraulisch verstellt werden.

Dies sorgt für eine schnelle und einfache Anpassung an unterschiedliche Einbaustärken über die gesamte Arbeitsbreite.



Die Verteilerschnecken inklusive Lagerböcke und Kanalbleche sind über die gesamte Arbeitsbreite hydraulisch bis zu 15 cm höhenverstellbar. Das optimiert die Mischgutverteilung, auch beim Einbau von dünnen Schichten sowie bei wechselnder Einbaudicke innerhalb eines Bauabschnitts.

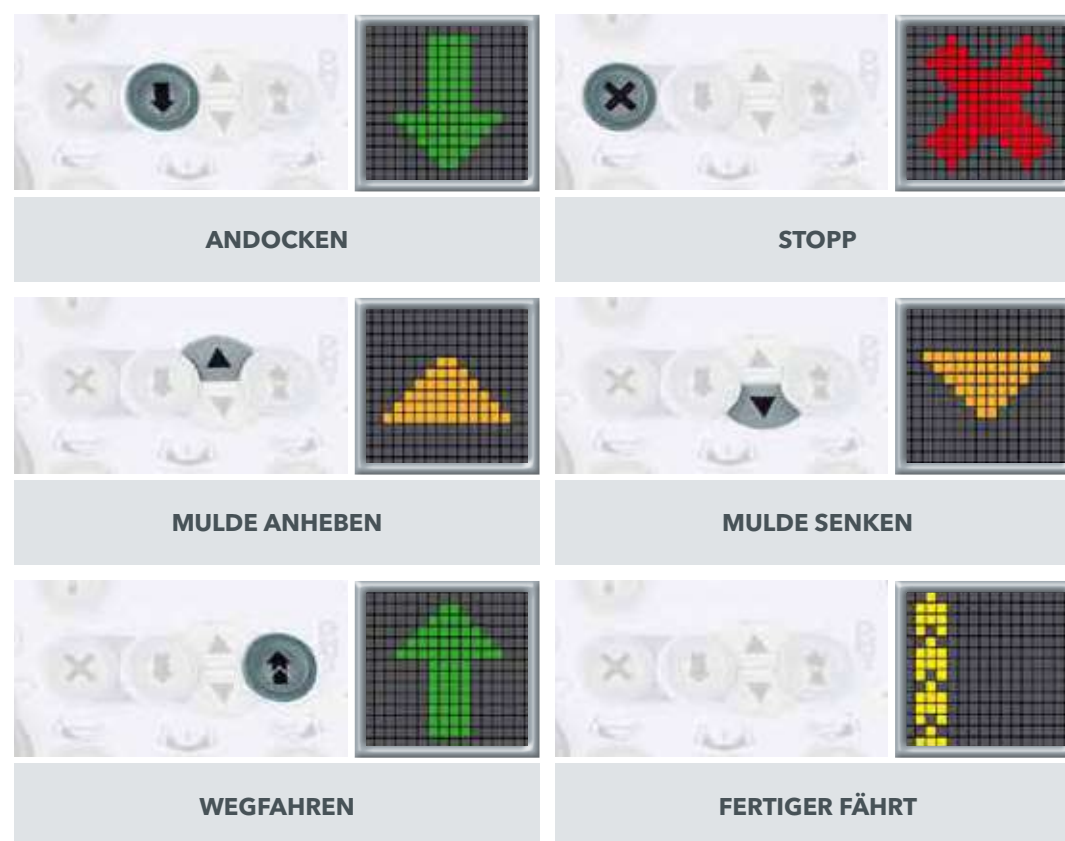
- » **Kratzförderer und Verteilerschnecken** mit kraftvollen hydraulischen Einzelantrieben ermöglichen die hohe Einbauleistung von bis zu 900 Tonnen pro Stunde.
- » **Die Verteilerschnecken** mit besonders großen Flügeldurchmessern (400 mm) sorgen für eine optimale Mischgutvorlage auch bei großen Einbaumengen.
- » **Hydraulische Schneckenhöhenverstellung** inklusive Lagerböcke und Kanalbleche ermöglicht das Umsetzen auf einen neuen Baustellenabschnitt ohne zeit- und kostenintensive Umbauarbeiten.



## Sichere, stoßfreie Beschickung durch **PaveDock** und **PaveDock-Assistant**

**Eine konstante Beschickung** ist eine der Grundvoraussetzungen für einen qualitativ hochwertigen und ebenen Einbau. Genau hierfür wurde der PaveDock-Assistant entwickelt. Er übernimmt die Kommunikation zwischen Fertiger- und

LKW-Fahrer. Kern dieses Kommunikationssystems sind die rechts und links am Fertigerdach befestigten Signalampeln und die zugehörigen Bedienelemente auf der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole.



**Für noch mehr Einbauqualität** sorgt PaveDock. Der Abdruckbalken federt die Stöße von Mischgutfahrzeugen effizient ab, sodass diese nicht auf den Fertiger übertragen werden.

Beide Systeme zusammen sorgen für eine maximale Prozesssicherheit bei der Mischgutübergabe: Ein Sensor im gefederten Abdruckbalken registriert, wann ein LKW an den Fertiger angedockt hat, und zeigt dies an der PaveDock-Signalampel an. Der LKW-Fahrer kann sofort reagieren und trägt so zur sanften und stoppfreien Beschickung bei.



## Ventilationssystem zur Absaugung von Bitumendämpfen

**Mit dem Ventilationssystem** werden die Dämpfe und Aerosole des Heißasphalts umgeleitet und so die Exposition der Fertigerfahrer und Bohlenbediener erheblich reduziert. Das VÖGELE Ventilationssystem wird nach den Richtlinien der US-amerikanischen Bundesbehörde

für arbeitsmedizinische Forschung (NIOSH) in einem sogenannten Tracergasversuch getestet. Laut diesem Laborversuch werden mindestens 80 % des Tracergases über das Ventilationssystem abgesaugt.



**DIE FUNKTIONSWEISE:** 1) Das Ventilationssystem nimmt über die Ansaugkanäle die Dämpfe auf und leitet sie aus dem Bereich der Bedienmannschaft heraus. Die Ansaugung befindet sich direkt über dem Abwurfpunkt des Kratzerbandes. 2) Für die Sogwirkung sorgt ein speziell für das System entwickelter Radialventilator, der im Inneren der Maschine platziert wurde. 3) Die abgesaugten Aerosole und Dämpfe werden von dort über ein Abluftrohr hinter der Bedienplattform über das Dach des Fertigers mit Frischluft vermischt und abgeleitet.

- » **Keinerlei Sichteinschränkungen:** Das System wurde zusammen mit den Maschinen entwickelt und perfekt in das Design integriert.
- » **Keine zusätzliche Lärmbelastung:** Der Ventilator konnte im Inneren der Maschine platziert werden.
- » **Keine Demontage:** Das Abluftrohr wird für den Transport zusammen mit dem Dach abgeklappt.



# Automatisierte Abläufe mit **AutoSet Plus**

Mit **AutoSet Plus** machen wir entscheidende Prozesse auf der Baustelle noch effizienter, komfortabler und damit auch qualitativ hochwertiger. AutoSet Plus verfügt über zwei praktische Automatikfunktionen.

Die Umsetz- und Transportautomatik erleichtert dabei das Fortsetzen der Arbeit bei wechselnden Bauabschnitten oder nach einem Transport des Fertigers: Mit nur einem Knopfdruck auf die

Execute-Taste wird der Fertiger schnell und sicher auf das Umsetzen oder eine Überführung vorbereitet und anschließend mit einem erneuten Tastendruck wieder in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition gebracht.

Die Funktion Einbauprogramme ermöglicht dem Bedienpersonal, die an der Maschine eingestellten Parameter abzuspeichern und im Menü als ein Einbauprogramm zu hinterlegen. Dieses Programm

kann auf Wunsch immer wieder abgerufen und verwendet werden.

Mit den beiden Komfortfunktionen von AutoSet Plus werden Routineaufgaben automatisiert, wodurch sich Arbeitsabläufe schneller und kontrollierter durchführen lassen. Somit lassen sich Baumaßnahmen schneller und sicherer abwickeln.



## 1 // AutoSet Plus Die Umsetzfunktion

Schnelles und sicheres Umsetzen des Fertigers.

Keine Einstellung geht zwischen Einbau und Umsetzen verloren.

Keine Beschädigung an der Verteilerschnecke und den Raupenvorabstreifern.

## 2 // AutoSet Plus Die Einbauprogramme

Automatisiertes Einstellen des Fertigers.

Abspeichern aller einbaurelevanten Parameter.

Auswahl von gespeicherten Einbauprogrammen.

Wiederholbare Qualität.





## AutoSet Plus Umsetzfunktion

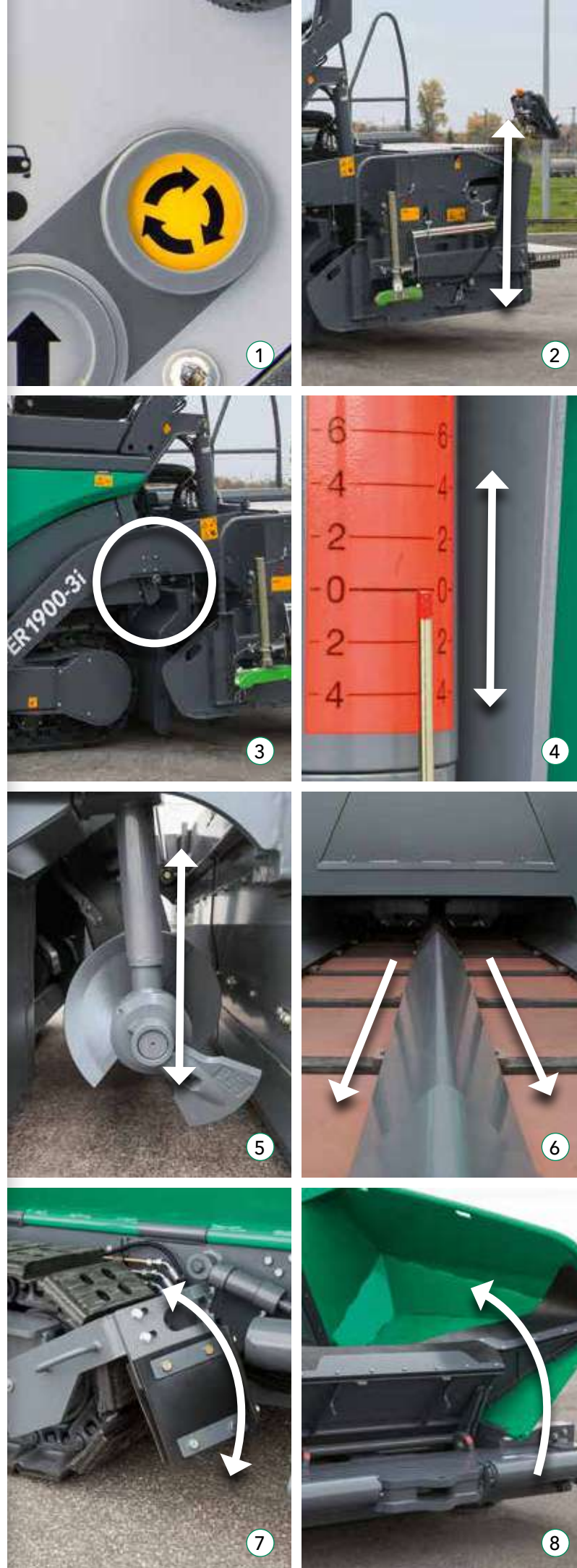
**AutoSet Plus** ist besonders hilfreich, wenn die Maschine auf einer Baustelle häufig umgesetzt werden muss.

Mit nur einem Knopfdruck auf die Execute-Taste werden die Verteilerschnecke, die hydraulische Behälterfrontklappe und die Raupenvorabstreifer in die oberste Position gehoben. Die Einbaubohle und die Nivellierzylinder werden in Transportstellung gebracht. Zusätzlich wird die Bohle in der Transportposition hydraulisch verriegelt. Die Bohle in der Transportposition hydraulisch verriegelt. Die Kratzerbänder werden kurzzeitig reversiert, wodurch verhindert wird, dass Mischgut beim Fahren herunterfällt.

Nach dem Umsetzen lässt sich durch einen erneuten Tastendruck auf die Execute-Taste wieder alles in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition bringen.

So geht beim Wechsel zwischen Einbau und Transport keine Einstellung verloren. Außerdem werden Beschädigungen an der Maschine wirksam verhindert.

1. **Mit nur einem Druck** auf die Execute-Taste wird die AutoSet Plus Umsetzfunktion gestartet.
2. **Bohle** heben/senken.
3. **Bohle** verriegeln/entriegeln.
4. **Nivellierzylinder** in Transportposition/ auf letzten eingestellter Wert.
5. **Verteilerschnecke** heben/senken.
6. **Kurzzeitiges Reversieren** der Kratzerbänder.
7. **Raupenvorabstreifer** heben/senken.
8. **Frontklappe** heben.



## AutoSet Plus Einbauprogramme



**Die Automatikfunktion** für Einbauprogramme ermöglicht es dem Bedienpersonal, bestimmte Einbauprogramme anzulegen. So können alle wichtigen Parameter für den Einbau einer bestimmten Schicht, z. B. einer Tragschicht aus Asphaltbeton in 18 cm Stärke, abgespeichert werden.

Am Display der Fahrer-Bedienkonsole sichert der Fahrer dafür die eingestellten Werte der Verdichtungsaggregate (Tamper- und Vibrationsdrehzahl, Pressleistendruck), die Höhe der Verteilerschnecke, die Position der Nivellierzylinder, die Einstellung der Bohlenentlastung und die Einbaugeschwindigkeit in das Programm ab.

Außerdem erfasst er das eingestellte Dachprofil und die Temperatur der Einbaubohle. Mit weiteren Angaben zum eingesetzten Mischgut, zur Einbaudicke und Einbaubreite vervollständigt er die Informationen.

Über das Menü können die abgespeicherten Einbauprogramme immer wieder ausgewählt und verwendet werden. So ist gewährleistet, dass immer exakt mit den gleichen Einstellungen gearbeitet wird und eine gleichbleibende Qualität erzielt wird.



## Das ErgoPlus 3 Bedienkonzept

**Selbst die beste Maschine** mit modernster Technik kann ihre Stärken nur ausspielen, wenn sie einfach und möglichst intuitiv zu bedienen ist. Gleichzeitig sollte sie dem Fahrer einen ergonomischen und sicheren Arbeitsplatz bieten. Das ErgoPlus 3 Bedienkonzept stellt deshalb den Menschen in den Mittelpunkt. Damit haben bei VÖGELE Fertignern stets die Anwender die volle Kontrolle über Maschine und Baumaßnahme.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie anhand exemplarischer Darstellungen mehr über die umfangreichen Funktionen des ErgoPlus 3 Bedienkonzepts. ErgoPlus 3 umfasst die Bedienplattform, die Fahrer- und Bohlen-Bedienkonsolen sowie das Nivelliersystem Niveltronic Plus.





## Die **ErgoPlus 3** Fahrer-Bedienkonsole

**„Volle Kontrolle für den Fahrer!“**



# Die ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole

Die Fahrer-Bedienkonsole ist praxisgerecht und extrem übersichtlich gestaltet. Sämtliche Funktionen sind in logischen Gruppen zusammengefasst, sodass der Bediener die jeweilige Funktion auch da vorfindet, wo er sie erwartet.

Bei ErgoPlus 3 können die Funktionstasten auch mit Handschuhen erföhlt und bedient werden. Ist die Taste gedrückt, geht es sofort los. Dafür sorgt das „Touch and Work“-Prinzip. Die gewünschte Funktion wird also direkt - ohne nochmalige Bestätigung - ausgeführt.



- ..... Funktionsgruppe 1: Materialförderung und Vortrieb
- ..... Funktionsgruppe 2: Bohlenfunktion
- ..... Funktionsgruppe 3: Materialbunker und Lenkung
- ..... Funktionsgruppe 4: Display zur Überwachung und Anpassung von Grundeinstellungen

**Leerlauffunktion**

Mit der Leerlauffunktion wird die Reinigung bzw. das Warmlaufen von Kratzerband, Verteilerschnecke und Tamper ermöglicht.

**Kratzerband reversieren**

Um Verschmutzung durch herabfallendes Mischgut beim Umsetzen zu vermeiden, kann - etwa am Ende eines Baustellenabschnitts - das Kratzerband mit einem Knopfdruck reversiert werden. Der Rücktransport erfolgt über eine kurze Strecke und stoppt automatisch.

**AutoSet Plus Umsetzfunktion (Option)**

Mit der AutoSet Plus Umsetzfunktion wird der Fertiger schnell und sicher mit nur einem Knopfdruck auf das Umsetzen vorbereitet. Nach dem Umsetzen wird auf erneuten Tastendruck wieder alles in die zuvor gespeicherte Arbeitsposition gebracht. So geht beim Wechsel zwischen Einbau und Transport keine Einstellung verloren. Außerdem werden Beschädigungen während der Transportfahrt wirksam verhindert.

**Auswahl aus verschiedenen Betriebsarten**

Alle wichtigen Einbau- und Fertigerfunktionen sind auf der ErgoPlus 3 Bedienkonsole direkt über einzelne Taster regelbar. Auf Tastendruck wechselt der Fertiger abwärts wie aufwärts in die benachbarte Betriebsart in der Reihenfolge: Neutral, Umsetzen, Ansetzen, Einbauen. Über eine Leuchtdiode wird angezeigt, welche Betriebsart ausgewählt ist.

**Sichere Bedienung bei Nachteinsätzen**

Damit der Fahrer auch bei Nachteinsätzen den Fertiger sicher bedienen kann, schaltet sich bei einsetzender Dunkelheit automatisch eine blendfreie Hintergrundbeleuchtung ein.

**Display Fahrer-Bedienkonsole**

Das Farbdisplay verfügt über eine kontrastreiche Oberfläche, die auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine brillante Darstellung hat. Die wichtigsten Informationen werden auf der ersten Menüebene angezeigt, z. B. Höhe der Nivellierzylinder und Füllstand der Kratzerbänder. Weitere Einstellungen, wie Tamper- und Vibrationsgeschwindigkeit oder die Förderleistung der Verteilerschnecke, können am Display spielend leicht vorgenommen werden. Auch Informationen über Dieselmotordaten, wie Kraftstoffverbrauch oder Betriebsstunden, erhält man über das Display.

**PaveDock Assistant (Option)**

Mit Hilfe der PaveDock Assistant Ampelanlage kann der Fertigerfahrer unmissverständlich anzeigen, welche Aktionen der Fahrer des Mischgut-LKWs durchführen soll (z. B. Rückwärtsfahren, Stopp, Abkippen). Die Signaleinstellung erfolgt komfortabel direkt von der ErgoPlus 3 Fahrer-Bedienkonsole aus.

**Dieselmotor mit Drehzahlstufen**

Für den Dieselmotor gibt es drei Drehzahlstufen: MIN, ECO und MAX. Mit Pfeiltasten kann einfach die gewünschte Stufe eingestellt werden. Sehr viele Baumaßnahmen können in der ECO-Stufe abgewickelt werden. Durch die reduzierte Motordrehzahl wird der Geräuschpegel stark gesenkt und Kraftstoff gespart.

**Bohlenentlastung (Option)**

Dieser Taster schaltet die Bohlenentlastung ein (LED leuchtet) oder aus. Der Bohlenentlastungsdruck sowie die Balance werden am Display eingestellt. Die Bohlenentlastung ist nur aktiv, wenn die Bohle in Schwimmstellung ist.



# Die ErgoPlus 3 Bohlen-Bedienkonsole



**Einbauqualität entsteht an der Bohle.** Deshalb ist der einfache und dadurch sichere Umgang mit sämtlichen Bohlenfunktionen ein entscheidender Faktor für hochwertigen Straßenbau.

Mit ErgoPlus 3 beherrscht der Bohlenbediener den Einbauprozess in Perfektion, da sämtliche Funktionen leicht verständlich und übersichtlich angeordnet sind.

## Die Bohlen-Bedienkonsole

ist baustellengerecht und praxistauglich gestaltet. Die permanent benötigten Funktionen der Bohlen-Bedienkonsole sind mithilfe von wasserdichten Kurzhubtastern auszulösen. Durch Tastringe können die Funktionstaster auch „blind“ und mit Handschuhen gut erfühlt werden. Wichtige Maschinen- und Bohlendaten sind auch an den Bohlen-Bedienkonsolen abruf- und einstellbar.



## Display der Bohlen-Bedienkonsole

Am Display beider Bohlen-Bedienkonsolen kann die linke wie die rechte Bohlenseite überwacht und kontrolliert werden. Maschinentechnische Parameter, wie z. B. die Tamperdrehzahl oder die Kratzerbandgeschwindigkeit, können vom Bohlenbediener einfach und schnell verändert werden. Die klare Menüstruktur in Kombination mit einer leicht verständlichen und eindeutigen, sprachneutralen Symbolik machen das Bedienen des Displays besonders einfach und sicher.



## Dachprofilverstellung per Knopfdruck

Das Dachprofil kann bequem über die Bohlen-Bedienkonsolen per Knopfdruck verstellt werden. Beim Betätigen der Plus- oder Minustaste erscheint der eingestellte Wert des Dachprofils im Display.



## Ergonomische Bohlenbreitenverstellung mit zwei Geschwindigkeitsstufen

Die Breitenverstellung der Einbaubohle wird jetzt ermüdungsfrei mittels des griffigen SmartWheels vorgenommen. Sie kann in zwei Geschwindigkeiten erfolgen: Langsam, etwa zum genauen Verfolgen einer Kante, oder schnell für rasches Ein- und Ausfahren.



## Optimale Sicht auch bei Dunkelheit

Die Bohlen-Bedienkonsole verfügt über ein spezielles Nachtdesign. Dabei werden in der Dämmerung und bei Dunkelheit die Tasten hinterleuchtet, sodass Fehlbedienungen vermieden werden. Zusätzlich sorgt die nach unten gerichtete LED-Hochleistungsbeleuchtung für optimale Sicht auf alle Vorgänge rund um den Seitenschieber.





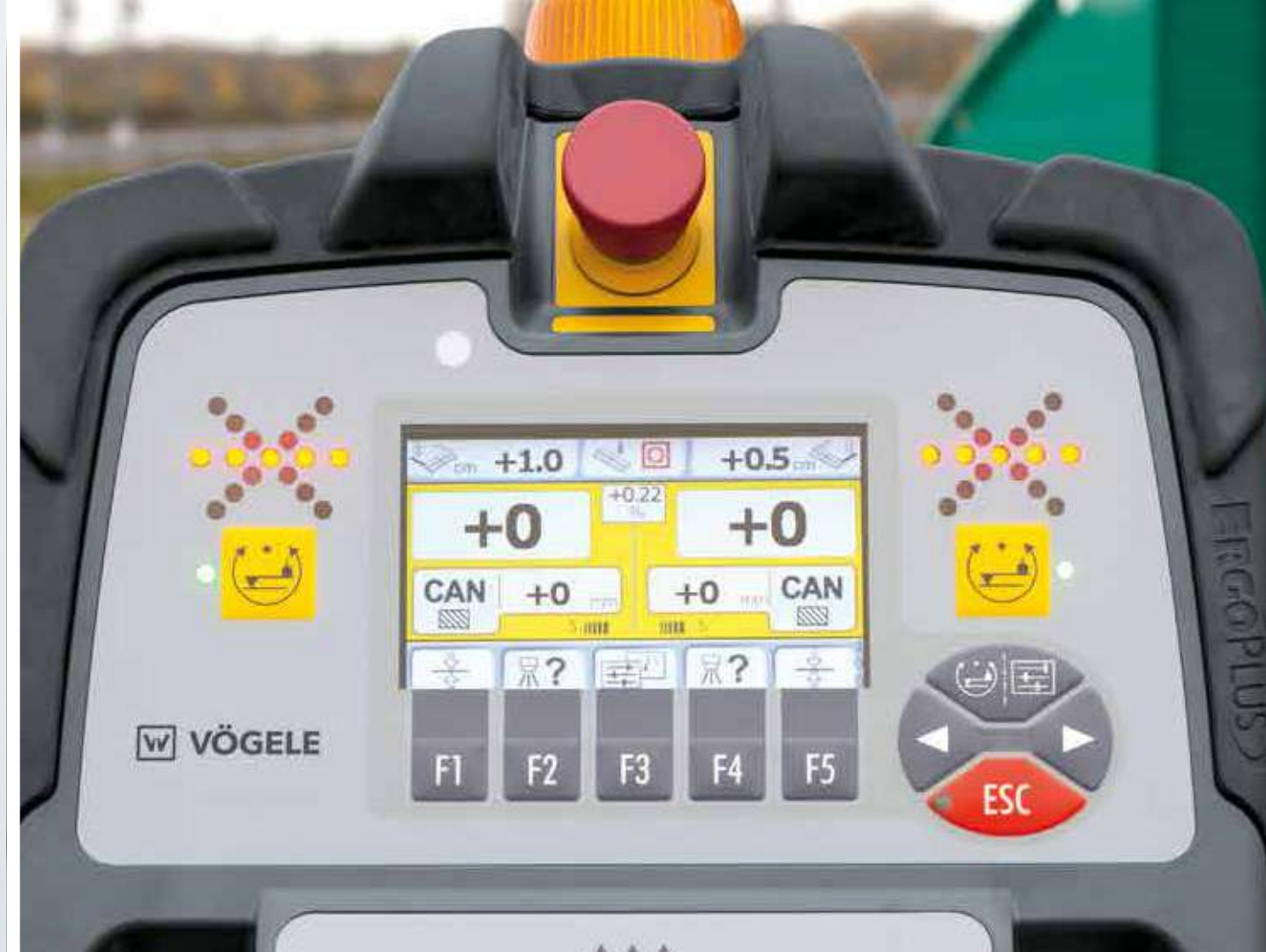
# VÖGELE Niveltronic Plus

**Die Nivellierautomatik Niveltronic Plus** ist eine Eigenentwicklung der JOSEPH VÖGELE AG und basiert auf jahrelanger Erfahrung im Bereich Nivellierertechnik. Leichte Bedienbarkeit, Präzision und Zuverlässigkeit sind ihre Kennzeichen bei der perfekten Bewältigung aller Nivellieraufgaben.

Das voll integrierte System ist optimal auf die Maschinenteknik der Premium Line Fertiger abgestimmt. So sind beispielsweise sämtliche Verkabelungen und Anschlüsse in Zugmaschine und Bohle integriert, wodurch Beschädigungen an diesen Komponenten nahezu ausgeschlossen sind.

Selbstverständlich bietet VÖGELE eine besonders vielfältige und praxiserfahrene Auswahl an Sensoren, die einen flexiblen Einsatz der Niveltronic Plus ermöglichen. Egal, ob zum Beispiel Parkplätze, Verkehrskreisel oder Bundesstraßen gebaut oder saniert werden sollen, VÖGELE bietet den richtigen Sensor für jede Baustellensituation.

Sensoren können schnell und problemlos gewechselt werden, denn die Niveltronic Plus erkennt jeden angeschlossenen Sensor automatisch, was die Konfiguration für den Benutzer vereinfacht.



ERGOPLUS 3

Linke Bohllenseite	Rechte Bohllenseite
Der angezeigte Wert in Zentimetern gibt die Höhe des linken Nivellierzylinders an.	Der angezeigte Wert in Zentimetern gibt die Höhe des rechten Nivellierzylinders an.
Zeigt den eingegebenen Sollwert für den linken Nivelliersensor an. Mit Ausnahme des Neigungssensors, der in Prozent angegeben wird, werden alle Werte in Millimetern angegeben.	Zeigt den eingegebenen Sollwert für den rechten Nivelliersensor an. Mit Ausnahme des Neigungssensors, der in Prozent angegeben wird, werden alle Werte in Millimetern angegeben.
Zeigt den ausgewählten Sensortyp für die linke Seite an. Im Beispiel ist das Symbol für einen Ultraschallfühler bei Bodenabtastung zu sehen.	Zeigt den ausgewählten Sensortyp für die rechte Seite an. Im Beispiel ist das Symbol für einen Ultraschallfühler bei Bodenabtastung zu sehen.
Anzeige des aktuell gemessenen Istwerts.	Anzeige des aktuell gemessenen Istwerts.
Anzeige der eingestellten Empfindlichkeit des verwendeten Sensors.	Anzeige der eingestellten Empfindlichkeit des verwendeten Sensors.







## ErgoPlus 3 Bedienplattform

**1. Die komfortable Bedienplattform** ermöglicht eine perfekte Sicht auf alle relevanten Punkte des Fertigers, wie z. B. Mischgutbehälter, Richtungsanzeiger und Bohle.

**2. Die Anordnung der Sitze** und die übersichtliche Plattformgestaltung bieten ebenfalls eine hervorragende Sicht auf den Schneckenraum, wodurch der Fahrer die Materialvorlage vor der Bohle jederzeit überwachen kann.

**3. Bequemes Arbeiten**  
Der Sitz und die Fahrer-Bedienkonsole auf der Bedienplattform sowie die Bohlen-Bedienstände lassen sich noch einfacher auf die Wünsche der Nutzer einstellen.

**4. Alles hat seinen Platz**  
Die Bedienplattform ist klar strukturiert, aufgeräumt und bietet dem Fahrer einen professionellen Arbeitsplatz. Die Fahrer-Bedienkonsole kann durch eine bruchsichere Abdeckung vor mutwilliger Zerstörung geschützt werden.

**5. Festes Dach bietet optimalen Schutz**  
Das moderne, glasfaserverstärkte Kunststoffdach bietet perfekten Schutz vor Regen und Sonne.

**6. Durchgängiges Servicekonzept**  
Alle „Strich 3“-Fertiger haben ein einheitliches Wartungskonzept mit gleichen Serviceintervallen.

**7. Bequemer und sicherer Aufstieg**  
Der Laufsteg und der komfortable Mittelaufstieg der Einbaubohle ermöglichen einen sicheren und bequemen Zugang zur Bedienplattform.

**8. Ergonomische Bohlen-Bedienkonsole**  
Die Konsole lässt sich ganz einfach in Höhe und Richtung einstellen. Das kontrastreiche Farbdisplay ist aus jedem Winkel gut ablesbar.



# Ausziehbohlen AB 500 und AB 600



## Die VÖGELE Ausziehbohlen AB 500 und AB 600

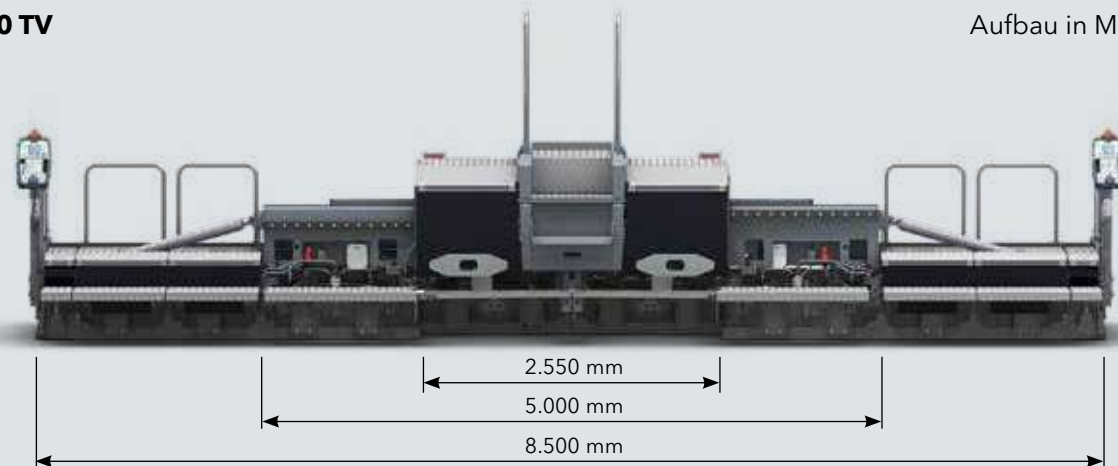
sind immer dann erste Wahl, wenn auf der Baustelle beste Einbauqualität bei wechselnder Einbaubreite erzielt werden soll. Mithilfe der hochstabilen Einrohr-Teleskopführung kann schnell und exakt die richtige Arbeitsbreite eingestellt werden. Die effektive Schalldämmung der AB-Bohlen reduziert die Geräuschemission auf der Baustelle. In Kombination mit der Geräuscharmheit der Zugmaschine sind diese Bohlen somit auch in lärmkritischen Umgebungen gut einsetzbar.

**Beide Ausziehbohlen** sind für den SUPER 1900-3i mit Tamper und Vibration (TV) sowie mit der VÖGELE Hochverdichtungstechnologie mit einer oder zwei Pressleisten (TP1/TP2) verfügbar. Für den Einbau insbesondere von Binderschichten und Tragschichten mit höchster Verdichtungsleistung stehen die Ausziehbohlen AB 500 und AB 600 in der Variante TP2 Plus zur Verfügung.

- » **Einheitliche Deckenoberfläche** durch gleichmäßiges Aufheizen von Glättblechen, Tamper- und Pressleisten.
- » **Deutlich reduzierte Vorwärmzeit** der Elektroheizung selbst bei Leerlaufdrehzahl des Motors durch intelligentes Generatormanagement.
- » **Im Automatikbetrieb** motorschonende und kraftstoffsparende Intervallschaltung, die im Wechsel jeweils eine Hälfte der Bohlenheizung mit Energie versorgt.

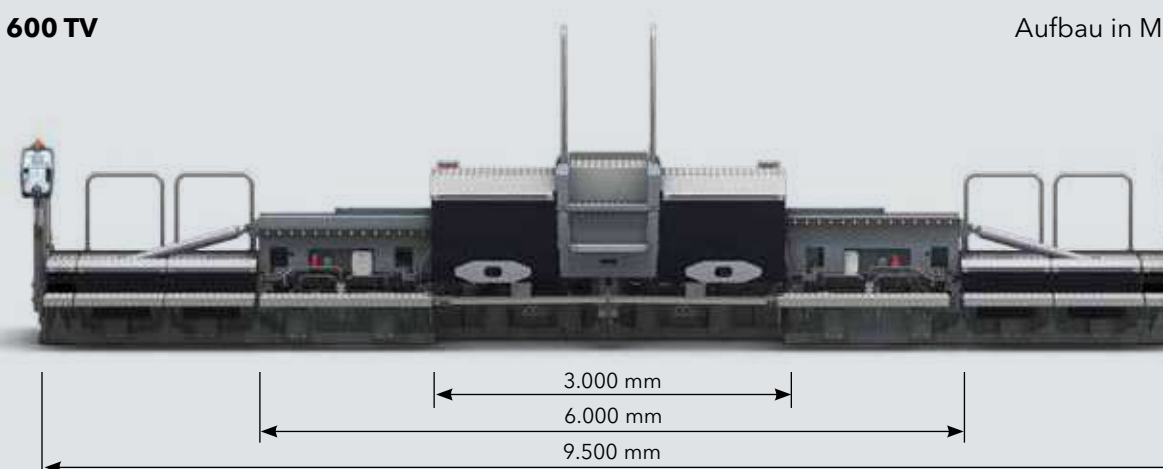
AB 500 TV

Aufbau in Maximalbreite



AB 600 TV

Aufbau in Maximalbreite



## AB 500

### Einbaubreitenspektrum

- » Von 2,55 bis 5,00 m stufenlos ausfahrbar
- » Mit Verbreiterungsteilen auf bis zu 8,50 m erweiterbar

### Verdichtungsvarianten

- » AB 500 TV mit Tamper und Vibration
- » AB 500 TP1 mit Tamper und einer Pressleiste
- » AB 500 TP2 mit Tamper und zwei Pressleisten
- » AB 500 TP2 Plus mit Tamper und zwei Pressleisten für maximale Verdichtungsleistungen

## AB 600

### Einbaubreitenspektrum

- » Von 3,00 bis 6,00 m stufenlos ausfahrbar
- » Mit Verbreiterungsteilen auf bis zu 9,50 m erweiterbar

### Verdichtungsvarianten

- » AB 600 TV mit Tamper und Vibration
- » AB 600 TP1 mit Tamper und einer Pressleiste
- » AB 600 TP2 mit Tamper und zwei Pressleisten
- » AB 600 TP2 Plus mit Tamper und zwei Pressleisten für maximale Verdichtungsleistungen







## Starre Bohlen SB 300 und SB 300 HD

**Starre Bohlen von VÖGELE** stehen für absolut hochwertige, perfekt eben ausgeführte Ergebnisse. Sie beweisen ihre Stärken überall dort, wo in großer Breite gearbeitet wird, beim Einbau von großen Schichtstärken (z. B. bei Schottertrag-schichten) und wenn hohe Vorverdichtungswerte erzielt werden müssen.

Der SUPER 1900-3i kann mit den neuen starren Bohlen SB 300 und SB 300 HD kombiniert werden.

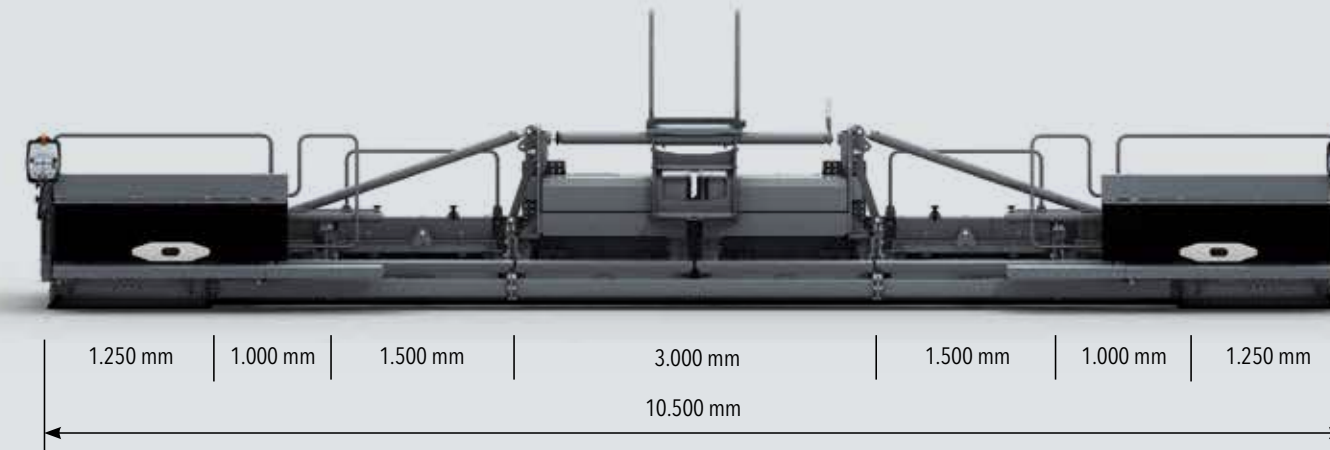


Die SB 300 bietet zahlreiche anwenderfreundliche Innovationen. Weltweit einzigartig ist die Möglichkeit, die Bohle mit den neu entwickelten Ausziehenbauteilen um bis zu 2,50 m hydraulisch zu verstellen. Das garantiert eine hohe Flexibilität beim Einbau. Zudem reduziert ein spezielles Führungs- und Positionierungssystem die Rüstzeit für den Anbau der festen Verbreiterungsteile erheblich. Ein weiterer Vorteil für Anwender: Der Tamperhub kann auf Wunsch jetzt hydraulisch, also ganz einfach per Tastendruck über die Fahrer- oder Bohlenbedienkonsole, verstellt werden. Das beschleunigt die Abläufe vor allem bei wechselnden Schichtstärken. Außerdem ist die Bohle mit einem neuen Heizsystem ausgestattet,

das Glättblech, Tamper und Pressleisten doppelt so schnell und wesentlich homogener erhitzt.

Die starre Bohle SB 300 HD verfügt wie die SB 300 über eine Grundbreite von 3,00 m. Der wesentliche Unterschied: Die Bohle ist speziell für den Einbau von nicht bituminösen Mischgütern im Unterbau konzipiert und hat aus diesem Grund keine Bohlenheizung. Dafür ist die robuste Bohle mit einem speziellen Tamper ausgerüstet mit dem sich eine besonders hohe Vorverdichtungsleistung erzielen lässt. So können Schottertragsschichten und Frostschutzschichten in großen Schichtstärken effizient und präzise eingebaut werden.

### SB 300 TV Aufbau in Maximalbreite



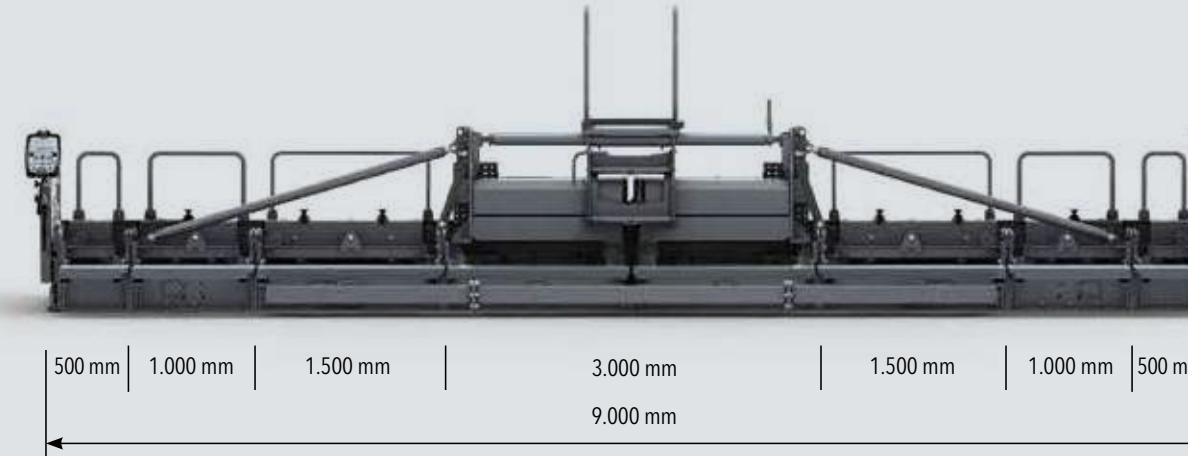
#### Einbaubreitenspektrum

- » Grundbreite 3,00 m. Mit Verbreiterungsteilen auf bis zu 11,00 m erweiterbar
- » Dank hydraulischer Ausziehenbauteile (125 cm) kann die Arbeitsbreite in einem Bereich von insgesamt 2,50 m variabel verstellbar werden

#### Verdichtungsvarianten

- » SB 300 TV mit Tamper und Vibration
- » SB 300 TP1 mit Tamper und einer Pressleiste
- » SB 300 TP2 mit Tamper und zwei Pressleisten

### SB 300 HD Aufbau in Maximalbreite

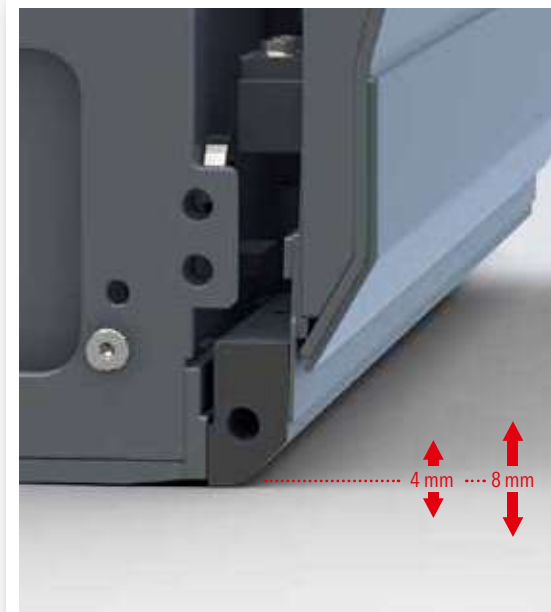


#### Einbaubreitenspektrum

- » Grundbreite 3,00 m. Mit Verbreiterungsteilen auf bis zu 9,00 m erweiterbar
- » Speziell für den Einsatz im Unterbau und daher ohne Bohlenheizung

#### Verdichtungsvariante

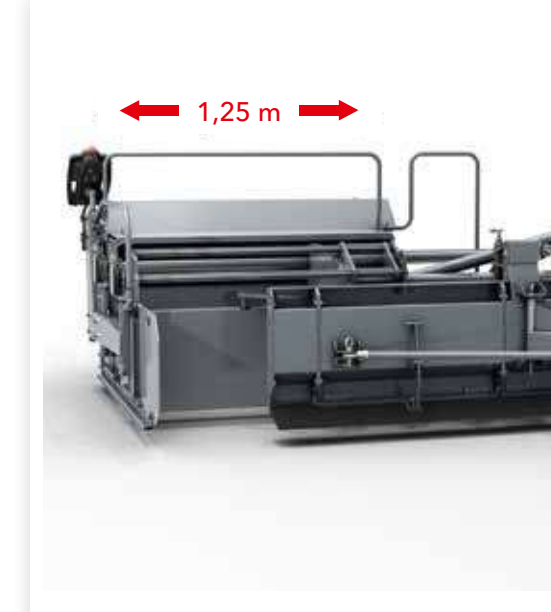
- » SB 300 HD TV mit Tamper und Vibration



#### Hydraulische Tamperhub-Einstellung auf Tastendruck

Für das Verdichtungsergebnis und Schwimmverhalten von Einbaubohlen ist ein korrekt eingestellter Tamperhub von zentraler Bedeutung. Da die mechanische Verstellung des Tamperhubs sehr zeitintensiv ist, wird dieser oft auch dann nicht verstellt, wenn mit ein und derselben Bohle unterschiedliche Schichtstärken eingebaut werden. Dafür hat VÖGELE die hydraulische Tamperhub-Einstellung entwickelt.

Damit können die Bediener den optimalen Tamperhub von 4 mm oder alternativ 8 mm für die jeweilige Einbauaufgabe ganz einfach per Tastendruck einstellen. Mit dieser Option lassen sich qualitativ hochwertige Einbauergebnisse noch bequemer erzielen.

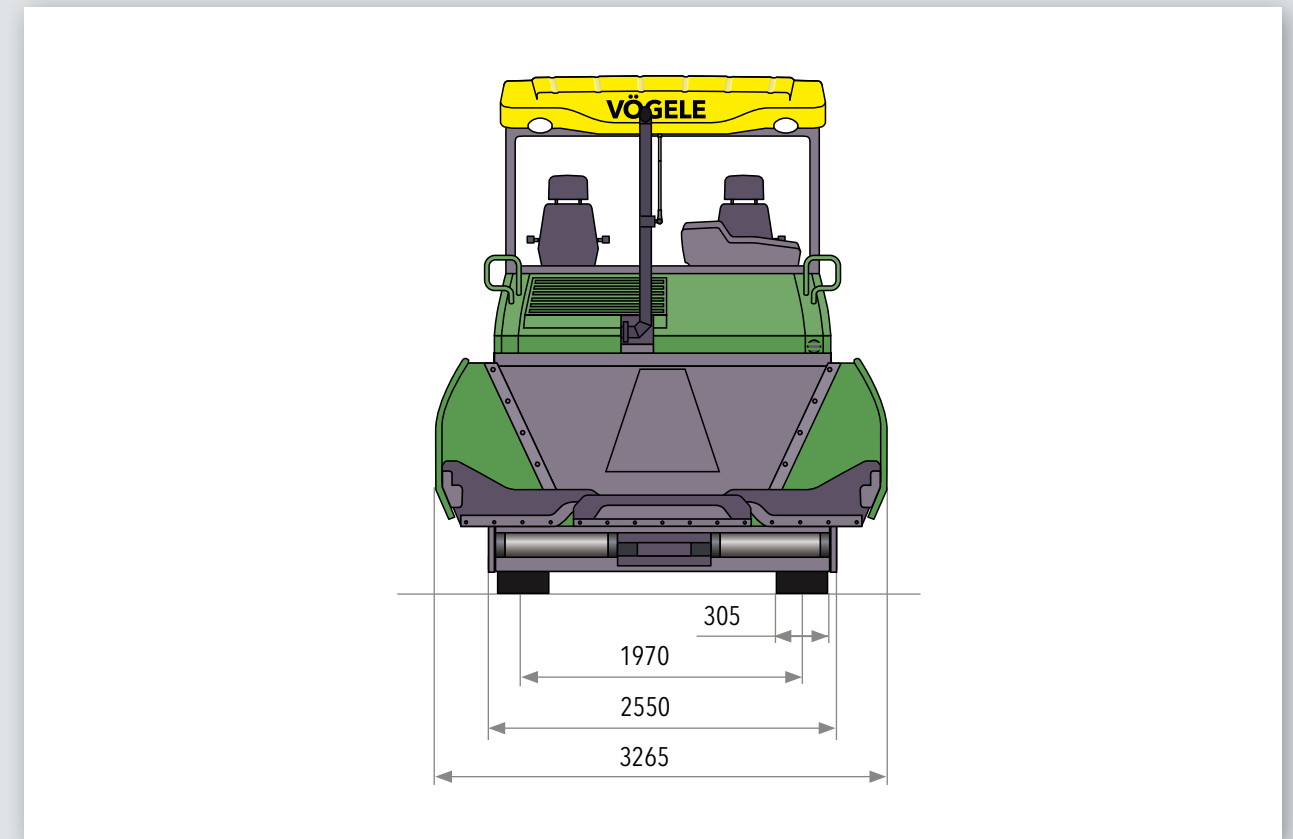
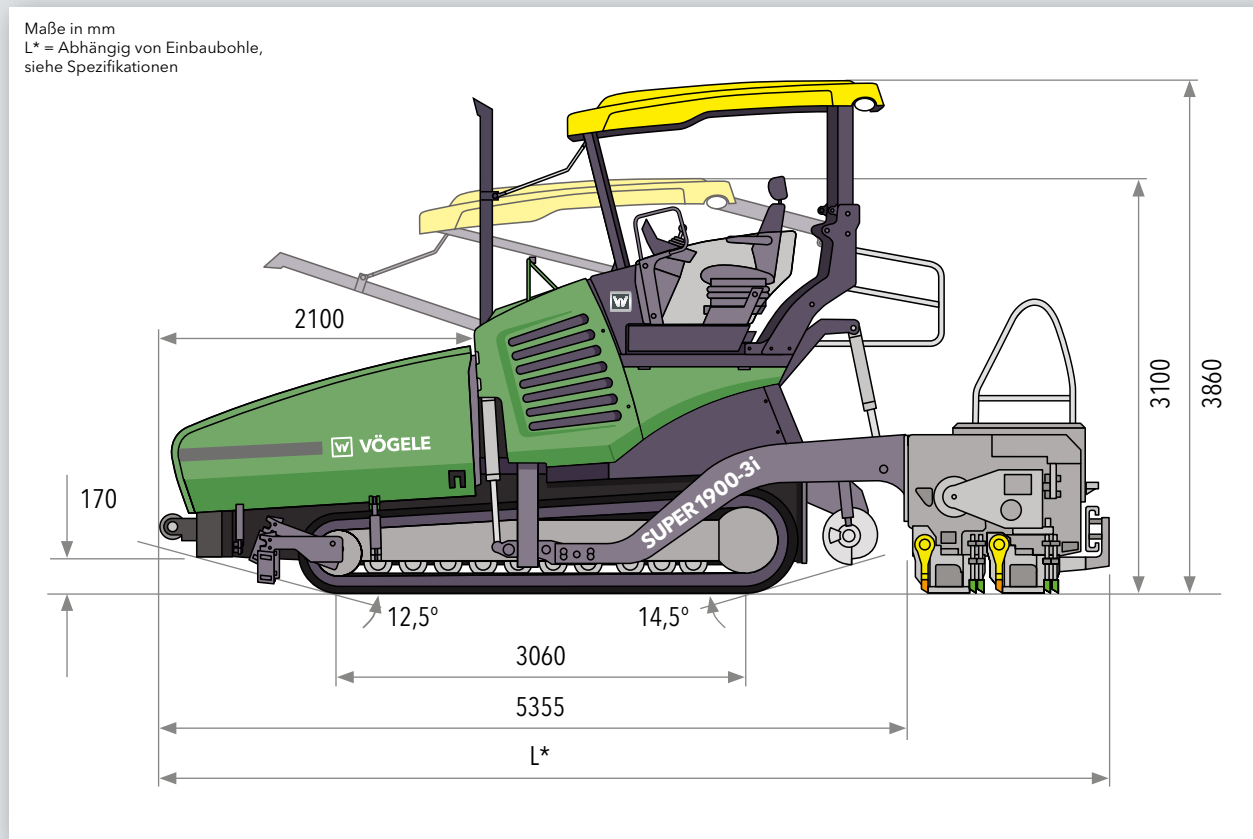


#### Hohe Flexibilität dank hydraulischer Ausziehenbauteile

Hohe Flexibilität beim Einbau bieten die beiden starren Bohlen mit neu entwickelten extrabreiten Ausziehenbauteilen. Auf jeder Bohlenseite kann die Einbaubreite jetzt per SmartWheel um 1,25 m verstellbar und so die gesamte Arbeitsbreite um 2,50 m hydraulisch variiert werden. Das bietet vor allem bei Baumaßnahmen mit wechselnden Arbeitsbreiten eine hohe Flexibilität und Zeitersparnis.



# Alle Fakten im Überblick



Antrieb	
<b>Motor</b>	flüssigkeitsgekühlter 6-Zylinder-Motor
Hersteller	Cummins
Typ	B6.7-C195
<b>Leistung</b>	
Nennleistung	145 kW bei 2.000 U/min (nach DIN)
ECO-Stufe	140 kW bei 1.700 U/min
<b>Abgasstufe</b>	Europäische Abgasstufe V, US-Norm EPA Tier 4f
Abgasnachbehandlung	DOC, DPF, SCR
<b>Emissionsinformationen</b>	
Schallleistungspegel	≤108 dB(A) (2000/14/EG und DIN EN 500-6)
Tageslärmexpositionspegel	>80 dB(A) (DIN EN 500-6)
<b>Kraftstofftank</b>	380 l
Fahrwerk	
<b>Raupen</b>	mit Gummipplatten
Bodenaufgabe	3.060 x 305 mm
Spannvorrichtung	Feder-Spannpaket
Laufrollenschmierung	lifetime

Fahrwerk	
<b>Fahrtrieb</b>	hydraulisch, voneinander unabhängige elektronisch geregelte Einzelantriebe
<b>Geschwindigkeiten</b>	
Einbau	bis 25 m/min, stufenlos verstellbar
Transport	bis 4,5 km/h, stufenlos verstellbar
Aufnahmebehälter	
<b>Bevorratung</b>	14 t
<b>Breite</b>	3.265 mm
<b>Einschütthöhe</b>	590 mm (Behälterboden)
<b>LKW-Abdruckrollen</b>	
Standard	pendelnd aufgehängt
Positionierung	75 mm oder 150 mm längs verstellbar
Option	federnd gelagert (PaveDock)
Förderaggregate	
<b>Kratzförderer</b>	2, mit wechselbaren Mitnehmerstäben und kurzzeitig reversibler Laufrichtung
Antrieb	voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe

Förderaggregate	
<b>Laufgeschwindigkeit</b>	bis 37 m/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)
<b>Verteilerschnecken</b>	2, mit wechselbaren Flügelsegmenten und reversibler Drehrichtung
Durchmesser	400 mm
Antrieb	voneinander unabhängige hydraulische Einzelantriebe
Drehzahl	bis 95 U/min, stufenlos verstellbar (manuell sowie auch automatisch)
Höhe	stufenlos um 15 cm hydraulisch verstellbar
<b>Schmierung</b>	Zentralschmieranlage mit elektrisch angetriebener Fett-Schmierpumpe
Einbaubohlen	
<b>AB 500</b>	Grundbreite 2,55 bis 5,00 m Maximalbreite (TV/TP1/TP2) 8,50 m Verdichtungsvarianten TV, TP1, TP2, TP2 Plus
<b>AB 600</b>	Grundbreite 3,00 bis 6,00 m Maximalbreite (TV/TP1/TP2) 9,50 m Maximalbreite (TP2 Plus) 8,50 m Verdichtungsvarianten TV, TP1, TP2, TP2 Plus

Einbaubohlen		
<b>SB 300</b>	Grundbreite	3,00 m
	Maximalbreite (TV/TP1)	11,00 m
	Verdichtungsvarianten	TV, TP1, TP2
<b>SB 300 HD</b>	Grundbreite	3,00 m
	Maximalbreite (TV)	9,00 m
	Verdichtungsvariante	TV
<b>Einbaudicke</b>	bis 40 cm (SB 300)	
<b>Heizung</b>	elektrisch über Heizstäbe*	
<b>Energieversorgung</b>	Drehstromgenerator	
Transportmaße und Gewichte		
<b>Länge</b>	Fertiger mit Einbaubohle	
AB 500/600	TV	6,60 m
	TP1/TP2/TP2 Plus	6,73 m
SB 300	TV/TP1/TP2	6,50 m
SB 300 HD	TV	6,50 m
<b>Gewichte</b>	Fertiger mit Einbaubohle	
AB 500 TV	bei Einbaubreite bis 5,00 m	21.050 kg
	bei Einbaubreite bis 8,50 m	26.900 kg

**Legende:** DOC = Dieseloxydationskatalysator, DPF = Dieselpartikelfilter, SCR = Selektive katalytische Reduktion, AB = Ausziehböhlle, SB = starre Bohlle, HD = Heavy-Duty, TV = mit Tamper und Vibration, TP1 = mit Tamper und einer Presseleiste, TP2 = mit Tamper und zwei Presseleisten, TP2 Plus = mit speziellem Tamper, zwei Presseleisten und Zusatzgewichten

Technische Änderungen bleiben vorbehalten.  
\* nicht für SB 300 HD





Ihr VÖGELE QR-Code  
direkt zum „SUPER 1900-3i“  
auf unserer Homepage.



## JOSEPH VÖGELE AG

Joseph-Vögele-Str. 1  
67075 Ludwigshafen · Germany  
[www.voegele.info](http://www.voegele.info)

T: +49 621 / 8105 0  
F: +49 621 / 8105 461  
[marketing@voegele.info](mailto:marketing@voegele.info)



® ERGOPLUS, InLine Pave, NAVITRONIC, NAVITRONIC Basic, NAVITRONIC Plus, NIVELTRONIC, NIVELTRONIC Plus, RoadScan, SprayJet, VÖGELE, VÖGELE PowerFeeder, PaveDock, PaveDock Assistant, AutoSet, AutoSet Plus, AutoSet Basic, ErgoBasic und VÖGELE-EcoPlus sind eingetragene Gemeinschaftsmarken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. PCC ist eine eingetragene Deutsche Marke der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. ERGOPLUS, NAVITRONIC Plus, NAVITRONIC BASIC, NIVELTRONIC Plus, SprayJet, VISION, VÖGELE, VÖGELE PowerFeeder, PaveDock, PaveDock Assistant, AutoSet, AutoSet Plus, AutoSet Basic und VÖGELE-EcoPlus sind beim US Patent- und Markenamt eingetragene Marken der JOSEPH VÖGELE AG, Ludwigshafen/Rhein. Rechtsverbindliche Ansprüche können aus den Texten und Bildern in dieser Broschüre nicht abgeleitet werden. Technische und konstruktive Änderungen vorbehalten. Auf den Abbildungen werden auch optionale Extras gezeigt.